



**Durchführungsbestimmungen
für den
Spielbetrieb
von
Juniorenmannschaften
in der
Saison 2025/2026**



Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Allgemeines	3
2. Meisterschaft	3
2.1 A- bis E-Junioren	3
2.2 Letzter Spieltag	3
2.3 F- bis G-Junioren	3
3. Pokalspiele	4
3.1 A- und B-Junioren	4
3.2 C- und D-Junioren	4
3.3 E-Junioren	4
3.4 F- und G-Junioren	4
4. Freundschaftsspiele	4
5. Futsal-Hallenrunde für A- bis D-Junioren	5
6. Hallenrunde für E- bis G-Junioren	5
7. Klassenleitung	5
8. Spielpläne, An- und Absetzen von Spielen	6
9. Spielverlegungen	6
10. Altersklassen und Spieltage Saison 2025/2026	6
11. Spieldauer, Ballgrößen, Abseits- und Torwartzuspielregel	7
12. Spielfeldgrößen	7
13. Spiel und Einsatzberechtigung	8
14. Rückzug bzw. Ausscheiden von Mannschaften	8
15. Spielleitung	8
16. Vereinsturniere	8
17. Kommunikation	9
18. Links	9
19. Schlussbestimmungen	9
<u>Anhang</u>	
1. Spielsystem A- bis E-Junioren	10
2. Spielsystem F- und G-Junioren	12
3. Niedertiefenbacher Modell	13
4. Norweger Modell	14
5. Skizze Spielfeld D9-Junioren	14
6. Skizze Spielfeld D7-Junioren	15
7. Skizze Spielfeld E-Junioren	15
8. Skizze Spielfeld F- und G-Junioren (NWf)	16



1. Allgemeines

Die Durchführung der Spiele in Kreisligen, Kreisklassen, Pokal- und Hallenrunden erfolgt nach den vom DFB und HFV erlassenen Satzungen, Ordnungen und Bestimmungen sowie diesen Durchführungsbestimmungen des KJA Limburg-Weilburg zum Spielgeschehen.

Vereine und zuständige Mannschaftenverantwortliche sind angehalten sich über alle Bestimmungen sachkundig zu machen, diese zu beachten und etwaige Änderungen umzusetzen.

Soweit Regelungen in der Jugendordnung nicht enthalten sind, gilt die Spielordnung des HFV.

2. Meisterschaft

2.1 Spielsystem der A- bis E-Junioren - siehe Anhang 1

Abhängig von der Anzahl der gemeldeten Mannschaften in den Altersklassen A- bis E-Junioren werden Qualifikationsrunden gespielt, aus deren Platzierung sich dann die Kreisliga und die Kreisklassen bilden. Eine Qualifikationsrunde kann entfallen, wenn die Einteilung in Kreisliga und Kreisklasse durch andere Maßnahmen möglich ist.

Direkter Vergleich und Tordifferenz spielen bei der Ermittlung von Meistern und Gruppensiegern keine Rolle (§ 16 Abs. 1 JO). **Nur in der Qualifikation** entscheidet bei punktgleichen Mannschaften an der Tabellenspitze nach § 17 Abs. 2 JO der direkte Vergleich nach Punkten nur aus den Spielen untereinander, 2. der direkte Vergleich nach der Tordifferenz nur aus den Spielen untereinander, 3. die Tordifferenz aus allen Gruppenspielen.

Die aktuellen Spielergebnisse und Tabellen sind während des Rundenverlaufs stets im DFB-Net unter www.fussball.de einsehbar.

Die Meister der A-, B-, C- und D-Junioren Kreisligen steigen direkt in die Gruppenliga Wiesbaden auf. Das Aufstiegsrecht kann bei Verzicht des Erstplatzierten an berechnigte Mannschaften bis maximal zum 4. Tabellenplatz weitergereicht werden. Der Meister der E-Junioren qualifiziert sich für die Regionalmeisterschaft zur Teilnahme am Wolfgang-Schlosser-Cup.

Reduzierte Mannschaften (z. B. C9- und/oder D7-Junioren) können zu Meisterschaftsrunden gemeldet werden, die nach Genehmigung durch den KJA - jedoch ohne Ermittlung eines Kreismeisters – gesondert organisiert oder alternativ nach dem „Norweger Modell“ und/oder „Niedertiefenbacher Modell“ (siehe Anhang) in den Spielbetrieb integriert werden können.

2.2 Letzter Spieltag der Qualifikations- und Hauptrunden

Sämtliche Spiele einer Spielklasse bzw. Qualifikationsgruppe an den jeweils letzten Spieltagen werden grundsätzlich am selben Tag mit derselben Anstoßzeit ausgetragen. Ausnahmen sind möglich, wenn z. B. die zu verlegenden Spiele für Platzierung bzw. Zuordnung keine Bedeutung mehr haben sollten.



2.3 Spielsystem der F- und G-Junioren – siehe Anhang 2

F- und G-Juniorenmannschaften spielen ausnahmslos nach den Regeln der neuen Wettbewerbsformen in von den Kreisjugendausschüssen organisierten Spielfesten

3. Pokalspiele

Pokalspiele gelten als Pflichtspiele und werden im K.O.-System durchgeführt. Endet ein Pokalspiel nach Ablauf der regulären Spielzeit unentschieden, ist es zu verlängern. Ist auch dann keine Entscheidung gefallen, folgt ein Strafstoßschießen. Die Teilnahme an der Pokalrunde ist freiwillig. Mannschaften, die zur Teilnahme gemeldet wurden, müssen bis zu ihrem Ausscheiden am jeweiligen Pokalwettbewerb ihrer Altersklasse teilnehmen. Mannschaften die Verbandsliga oder höher spielen sind für den Kreispokal nicht teilnahmeberechtigt. In allen Runden hat der klassentiefere Verein grundsätzlich Heimrecht. Im Übrigen wird das Heimrecht ausgelost. Das Heimrecht kann getauscht werden. Ein Freilos steht einem Verein nur einmal zu. Die Auslosung erfolgt durch den Klassenleiter mit Unterstützung des IT-Administrators durch das DFBnet. Die Spielergebnisse sind verpflichtend durch den Platzverein an das DFBnet zu melden.

Die Pokalendspiele werden auf neutralen Plätzen, ggfs. in einer gemeinsamen Veranstaltung, angesetzt. Bei Endspielen auf neutralen Plätzen werden die Schiedsrichterkosten unter den Teilnehmern hälftig aufgeteilt. Ansonsten erfolgt keine Abrechnung. Die Kosten des Platzaufbaus und die Schiedsrichterkosten werden vom Platzverein getragen; der Gastverein trägt seine Reisekosten.

3.1 A- und B-Junioren

Für die Pokalrunde der A- und B-Junioren sind alle 1ten Mannschaften eines Vereins in der betreffenden Altersklasse einschließlich der Gruppenligisten teilnahmeberechtigt. Die Kreispokalsieger qualifizieren sich für die Teilnahme am Hessenpokal.

3.2 C- und D-Junioren

Für die Pokalrunde der C- und D- Junioren sind alle 1ten Mannschaften eines Vereins in der betreffenden Altersklasse einschließlich der Gruppenligisten teilnahmeberechtigt. Die Kreispokalsieger qualifizieren sich für die Teilnahme am Regionalpokal. Abhängig von der Anzahl der gemeldeten Mannschaften, kann auch für C9- und D7-Junioren eine eigenständige Pokalrunde durchgeführt werden.

3.3 E-Junioren

Für die Pokalrunde der E- Junioren sind alle 1ten Mannschaften eines Vereins teilnahmeberechtigt. Der Kreispokalsieger qualifiziert sich für die Teilnahme am Regionalpokal. Abhängig von der Anzahl der gemeldeten Mannschaften, kann auch bei den E2-Junioren eine eigene Pokalrunde durchgeführt werden.

3.4 F- und G -Junioren

Für F- und G-Junioren findet kein Pokalwettbewerb statt.

4. Freundschaftsspiele

Freundschaftsspiele aller Juniorenmannschaften sind beim zuständigen Klassenleiter über das HFV-Postfach spätestens vier Tage vor dem Spiel anzumelden. Der Name sowie die Klassenzugehörigkeit des Spielpartners sind eindeutig und vollständig anzugeben. Schiedsrichter für die Freundschaftsspiele werden durch die Einstellung im DFBnet bei den für den Juniorenfußball zuständigen SR-Ansetzern des KSA Limburg-Weilburg angefordert. Die Ansetzung/Einstellung von Freundschaftsspielen durch die Vereine selbst ist ungeachtet einer Berechtigung im DFBnet nicht zulässig!



5. Futsal-Hallenrunde für A- bis D-Junioren

Spielrunden und Turniere in der Halle nach den Durchführungsbestimmungen des HFV für verbandsseitig ausgeschriebener und angesetzter Spiele von Junioren in der Halle sind für alle 1ten Mannschaften eines Vereins in den Altersklassen von A- bis D- Junioren einschließlich der Gruppenligisten Pflichtspiele.

Für die Durchführung der Hallenrunden können durch den KJA gesonderte Durchführungsbestimmungen herausgegeben und für 2te und weitere Mannschaften eines Vereins in der jeweiligen Altersklasse eigenständige Hallenrunden als „Freundschaftsrunden“ organisiert werden.

Die Futsal-Hallenmeister der A-, B-, C- und D-Junioren qualifizieren sich für die Regionalmeisterschaften.

6. Hallenrunden für E-, F- und G-Junioren

Hallenrunden für E -Junioren sind für alle 1ten Mannschaften eines Vereins Pflichtspiele und sollen nach den Futsal-Regeln gespielt werden. Sie können aber auch nach Entscheidung des zuständigen Jugendausschusses nach den Regeln für herkömmlichen Hallenfußball spielen. In beiden Varianten soll jedoch mit altersgerechten Futsal-Bällen gespielt werden. Die Spiele können auch nach den Regeln der Fairplay-Liga durchgeführt werden.

Hallenspiele der G- und F-Junioren werden ausschließlich nach den Vorgaben der neuen Wettbewerbsformen durchgeführt.

Für die Durchführung der Hallenrunden können durch den KJA gesonderte Durchführungsbestimmungen herausgegeben und für 2te und weitere Mannschaften eines Vereins in der jeweiligen Altersklasse eigenständige Hallenrunden als „Freundschaftsrunden“ organisiert werden.

7. Klassenleitung

Für die einzelnen Altersklassen sind folgende Klassenleiter zuständig:

A-Junioren	Dieter Voltz Stellvertreter	Dieter.Voltz@hfv-online.evpost.de Michael Stähler	Mobil 0170-4778286
B-Junioren	Dieter Voltz Stellvertreter	Dieter.Voltz@hfv-online.evpost.de Michael Stähler	Mobil 0170-4778286
C-Junioren	Michael Stähler Stellvertreter	Michael.Staehler@hfv-online.evpost.de Dieter Voltz	Mobil 0171-8775950
D-Junioren	Holger Poths Stellvertreter	Holger.Poths@hfv-online.evpost.de Rüdiger Schmid	Mobil 0173-8086058
E-Junioren	Rüdiger Schmid Stellvertreter	Ruediger.Schmid@hfv-online.evpost.de Holger Poths	Mobil 0157-31668745
F-Junioren	Artur Vardanian Stellvertreter	Artur.Vardanian@hfv-online.evpost.de Michael Hörnig	Mobil 0176-22210465
G-Junioren	Michael Hörnig Stellvertreter	Michael.Manuel.Hoernig@hfv-online.evpost.de Artur Vardanian	Mobil 0151-56774638



8. Spielpläne, An- und Absetzen von Spielen

Die Spielpläne werden ausnahmslos nur an den Regelspieltagen (siehe Nr. 10) erstellt. An-, Absetzungen und/oder Änderung von Spielen erfolgen ausschließlich durch den Klassenleiter (bei dessen Verhinderung durch den Stellvertreter). Der Klassenleiter kann nach eigenem Ermessen auch ohne Einwilligung des Gegners Spiele kurzfristig absetzen, wenn ihm die Gründe zwingend erscheinen. Generelle Absagen von Spieltagen werden im DFBnet zeitnah kommuniziert. Eine evtl. Unbespielbarkeit des Platzes ist bis zwei Stunden vor Spielbeginn durch den zuständigen Beauftragten des HFV festzustellen und dem Klassenleiter unverzüglich mitzuteilen. Sollte eine gemeindeeigene Sportanlage durch die Stadt oder Gemeinde gesperrt worden sein, ist dem Klassenleiter eine schriftliche Bestätigung vorzulegen.

Juniorenspielgemeinschaften (JSG) / Juniorenfördervereine (JFV) sind grundsätzlich verpflichtet, auf einen Platz der die JSG/JFV bildenden Vereine auszuweichen. Bei allen Spielausfällen ist mit dem Gegner umgehend ein Nachholtermin zu vereinbaren und dem Klassenleiter bekannt zu geben. Erfolgt dies nicht, wird das Spiel vom Klassenleiter terminiert. Wird ein kompletter Spieltag abgesetzt, legt der Klassenleiter umgehend einen Ersatztermin fest.

9. Spielverlegungen

Anträge auf Spielverlegungen können nach Verabschiedung des Spielplanes nur dann berücksichtigt werden, wenn diese bis spätestens drei Tage vor dem Spieltermin ausschließlich mit entsprechendem Antrag über das DFBnet und in Absprache mit dem/den beteiligten Verein/en beim Klassenleiter beantragt wurde/n. Die Verlegung gilt erst nach Zustimmung des Klassenleiters als genehmigt. Grundsätzlich müssen zu verlegende Spiele zeitnah vor dem nächsten Spieltag nachgeholt werden! Das Verfahren zur Verlegung von Pflichtspielen gilt für alle Altersklassen, für alle Kreisligen und Kreisklassen sowie für Pokalspiele.

10. Altersklassen und Spieltage Saison 2025/2026

Mannschaft	Alter	Stichtage *	Regelspieltag	Ausweichspieltag
A-Junioren	17-19	01.01.2007-31.12.2008	Samstag 16:00 h	Montag 19:30 h
B-Junioren	15-17	01.01.2009-31.12.2010	Freitag 19:30 h	Dienstag 19:30 h
C-Junioren	13-15	01.01.2011-31.12.2012	Samstag 14:30 h	Mittwoch 19:15 h
D-Junioren	11-13	01.01.2013-31.12.2014	Freitag 18:00 h	Dienstag 18:00 h
E-Junioren	9-11	01.01.2015-31.12.2016	Samstag 13:15 h	Mittwoch 18:00 h
F-Junioren	7-9	01.01.2017-31.12.2018	Spielfeste	
G-Junioren	bis 7	01.01.2019 und jünger	Spielfeste	

* Ausnahme (§ 14 Nr. 3 JO)

Spielerinnen, die in Juniorenmannschaften spielen, dürfen in den Altersklassen bis einschließlich C-Junioren ein Jahr älter sein als die männlichen Spieler.

Juniorinnen, die mit einer Juniorinnenmannschaft in einer Juniorenrunde mitspielen, können um eine Altersklasse älter sein als die Junioren.

Spiele unter Flutlicht sind zugelassen.

Sofern erforderlich, können Spiele auch an Wochen- und Feiertagen angesetzt werden.

Bitte beachten: keine Spiele oder Turniere im November an Volkstrauertag und Totensonntag vor 13:00h!



11. Spieldauer, Ballgrößen, Abseits- und Torwartzuspielregel

Mannschaft	Spielzeit	Verlängerung bei Pokal- und Entscheidungsspielen	Abseitsregel	Torwart Zuspielregel	Ballgröße	Gewicht
A-Junioren	2 x 45 min	2 x 15 min	in Kraft	in Kraft	5	430 g
B-Junioren	2 x 40 min	2 x 10 min	in Kraft	in Kraft	5	430 g
C-Junioren	2 x 35 min	2 x 5 min	in Kraft	in Kraft	5	430 g
D-Junioren	2 x 30 min	2 x 5 min	in Kraft	in Kraft	5	350 g
E-Junioren	2 x 25 min	2 x 5 min	aufgehoben	in Kraft	4	290 g
F-Junioren	<u>siehe Anhang 2</u>	-	aufgehoben	aufgehoben	3 oder 4	290 g
G-Junioren	<u>siehe Anhang 2</u>	-	aufgehoben	aufgehoben	3	290 g

12. Spielfeldgrößen

A-Junioren	Normale Spielfeldgröße (Idealmaß 105 x 68 m)	
B-Junioren	Normale Spielfeldgröße (Idealmaß 105 x 68 m)	
C-Junioren	Normale Spielfeldgröße (Idealmaß 105 x 68 m)	
C9-Junioren *	Verkürztes Großspielfeld = 9er Feld **: Länge ca. 70 m <u>auf Kleinfeldtore</u> (Ausnahme: siehe Anhang 4) Strafraum 29 x 12 m, Strafstoßpunkt 8 m. Auf den Torraum kann verzichtet werden.	Von Strafraum zu Strafraum über die gesamte Spielfeldbreite!
D-Junioren *	Verkürztes Großspielfeld = 9er Feld **: ca. 70 x ca. 50 m, Strafraum 29 x 12 m, Strafstoßpunkt 8 m. Auf den Torraum kann verzichtet werden.	Von Strafraum zu Strafraum, seitlich eingerückt!
D7-Junioren *	7er Feld***: ca. 65 x ca. 45 m, Strafraum 29 x 12 m, Strafstoßpunkt 8 m. Auf den Torraum kann verzichtet werden.	Sicherheitsabstände zu evtl. Begrenzungen (z. B. Geländer oder Tor) beachten!
E-Junioren *	Kleinspielfeld = 7er Feld ***: ca. 55 x ca. 35 m, Strafraum 21 x 8 m, Strafstoßpunkt 8 m. Auf den Torraum kann verzichtet werden.	
F-Junioren *	<u>siehe Anhang 2</u>	
G-Junioren *	<u>siehe Anhang 2</u>	

* Die notwendigen Linien auf den verkleinerten und Kleinspielfeldern, können auch mit flachen Markierungstellern gekennzeichnet werden.

** Bei Spielfeldern mit einer Länge von weniger als 100 m (z. B. Mindestmaß nur 90 m), ist ein Strafraum des Kleinspielfeldes tlw. oder ganz in den Strafraum des Großfeldes einzurücken.

*** Mehrere Kleinspielfelder auf einem Normalspielfeld sind möglich. Die Vereine sind verpflichtet ihre Platzbelegungen rechtzeitig zu prüfen. Bei parallelen Spielen (zwei 6er oder 7er Felder auf einem Platz: Voraussetzung vier Kleinfeldtore!) muss dieses bei den IT-Referenten des HFV angezeigt und in die Spielstättenbelegung des Vereins gesondert eingetragen werden



3. Spiel- und Einsatzberechtigung (Digitaler Spielerpass)

Als Nachweis der Spielberechtigung gilt nur der digitale Spielerpass (vgl. § 9 Jugendordnung - auch zu den erweiterten Legitimationsmöglichkeiten bei fehlendem Bild).

Für die Spielrechtskontrolle durch den Schiedsrichter hat jede Mannschaft eine ausgedruckte und aktuelle Spielberechtigungsliste incl. Fotos mitzuführen und die Heimmannschaft (insbesondere bei fehlenden technischen Zugangsmöglichkeiten vor Ort) zusätzlich dem Schiedsrichter einen ausgedruckten und freigegebenen Spielbericht zur Verfügung zu stellen!

Der Einsatz von jüngeren Spielern in der nächsthöheren Altersklasse ist erlaubt. Der Einsatz von älteren Spielern in einer jüngeren Altersklasse ist im Rahmen des „Niedertiefenbacher Modells“ – siehe Anhang 3 – ebenfalls erlaubt.

Der Einsatz von Spielern aus höheren in unteren Mannschaften derselben Altersklasse ist nach Maßgabe des § 8 der Jugendordnung sowohl bei Pokal- als auch bei Meisterschaftsspielen erlaubt. Dabei dürfen bei 11-er Mannschaften nicht mehr als drei, bei 9-er Mannschaften nicht mehr als zwei und bei 7-er Mannschaften nicht mehr als ein Spieler eingesetzt werden, die unmittelbar zuvor in der höheren Mannschaft gespielt haben. Erst mit der Durchführung des nächsten Pflichtspiels der höheren Mannschaft ändert sich wieder der Bezugspunkt. Dies gilt für jeden Wettbewerb gesondert!

Der Einsatz von Junioren/Juniorinnen in mehr als einem Spiel pro Kalendertag ist nicht erlaubt. Dabei zählt ein Turnier als ein Spiel.

14. Rückzug bzw. Ausscheiden von Mannschaften (§ 16 Abs. 2 JO)

Mannschaften, die in der laufenden Saison dreimal nicht zu einem Pflichtspiel antreten, scheiden analog § 64 Abs. 4 SpO aus dem Wettbewerb aus. Punkte und Tore werden beibehalten, alle weiteren anstehenden Spiele werden mit 3:0 Punkten und 3:0 Toren für den jeweiligen Gegner gewertet.

Der Rückzug (Abmeldung) von Mannschaften aus dem Spielbetrieb ist zu begründen!

15. Spielleitung

Für alle Spiele der A-, B-, C-, D- und E-Junioren werden Schiedsrichter durch die jeweiligen SR-Ansetzer eingeteilt. Tritt bei einem Pflichtspiel der eingeteilte Schiedsrichter zur angesetzten Zeit nicht an, müssen sich die Vereine ernstlich bemühen, einen anderen unbeteiligten Schiedsrichter zu finden. Bleibt dieses Bemühen ohne Erfolg, muss das Spiel von einem beteiligten oder nicht anerkannten Schiedsrichter geleitet werden, den der Platzverein zu stellen hat. Es wird auch in diesem Fall als Pflichtspiel gewertet (siehe § 21 Abs. 2 JO). Das Nicht-Antreten eines Schiedsrichters ist im Spielbericht zu vermerken.

16. Vereinsturniere

Alle Turniere (auch Leistungsvergleiche mit mehr als 2 Mannschaften) sind genehmigungs- bzw. anzeigepflichtig. Nationale und internationale Turniere aller Altersklassen (mindestens ein Verein aus dem Ausland) sind mittels der auf der Homepage des HFV hinterlegten kostenfreien Formularen spätestens vier Wochen vor dem Durchführungstermin direkt beim KJW zu beantragen. Turniere an Punkt- und Pokalspieltagen werden grundsätzlich nicht genehmigt.



17. Kommunikation

Das DFBnet (E-Mail) ist das ausschließliche und verbindliche Kommunikationsmedium zwischen dem KJA und den Vereinen. Diese interne Kommunikation findet auf Basis des DFBnet (HFV)Postfaches statt. Emails von einer privaten Adresse an eine HFV-Postfach-Adresse sind technisch nicht möglich! Whats App-, Facebook Nachrichten oder Emails an Privatadressen werden nicht beantwortet und gelten als nicht zugestellt!

Jeder Verein ist verpflichtet, regelmäßig das elektronische Postfach auf eingegangene Nachrichten zu überprüfen. Es wird daher angeregt, den Trainern/Betreuern eine Zugangsmöglichkeit zum HFV-Postfach einzurichten.

18. Links

HFV-Jugendbetreuerhandbuch 2018

https://www.hfv-online.de/fileadmin/user_upload/2018HFVJugendbetreuerhandbuch.pdf

Durchführungsbestimmungen zum Spielbetrieb der Junioren

<https://www.hfv-online.de/fussball/junioren/bestimmungen-hinweise/>

Satzungen und Ordnungen des HFV

<https://www.hfv-online.de/service/downloads/satzung-ordnungen/>

Anträge Turniere, internationale Freundschaftsspiele

https://www.hfv-online.de/fileadmin/user_upload/imported/fileadmin/HFV-Daten/vereinsservice/download/vereine/Antragsformular_Internationale_Freundschaftsspiele.pdf

https://www.hfv-online.de/fileadmin/user_upload/imported/fileadmin/HFV-Daten/vereinsservice/download/vereine/Anmeldung_Turnier_Juniorinnen_und_Junioren.pdf

https://www.hfv-online.de/fileadmin/HFV-Daten/service/downloads/fuer_vereine/Turnier-Spielberichtsbogen-online.pdf

Digitaler Spielerpass

<https://www.hfv-online.de/service/pass-stelle/digitaler-spielerpass/vereine/>

Fußball Regeln

<https://www.dfb.de/mehr-fussball/fussball-regeln>

Futsal Regeln (siehe „Anhang zu Satzungen und den Ordnungen des HFV“)

Neue Wettbewerbsformen im Kinderfußball

https://www.hfv-online.de/fileadmin/user_upload/Brosch%C3%BCre_Neue_Wettbewerbsformen_im_Kinderfussball_-_Web_.pdf

19. Schlussbestimmungen

Verstöße gegen Satzungen, Ordnungen und/oder Durchführungsbestimmungen werden gemäß den Regelungen des Hessischen Fußball-Verbandes geahndet.

Diese Durchführungsbestimmungen treten am 01.08.2025 in Kraft

Kreisjugendausschuss Limburg-Weilburg im August 2025

Kreisjugendwart

Udo Schätzle (Mobil 0177-8393118)

Udo.Schaetzle@hfv-online.evpost.de



Anhang

1. Spielsystem A- bis E-Junioren für die Saison 2025/2026

LIGA-Spielbetrieb

Altersklasse	Mannschaften	Spielsystem			Erster Spieltag	Letzter Spieltag
<u>A-Junioren</u> (14)	<u>14</u>	Kreisliga	Vor- und Rückrunde	Vorrunde Rückrunde	30.08. 07.03.	06.12. 06.06.
<u>B-Junioren</u> (14)	<u>14</u>	Kreisliga <u>incl. 3 Mannschaften nach NTM</u>	Vor- und Rückrunde	Vorrunde Rückrunde	29.08. 06.03.	12.12. 05.06.
<u>C-Junioren</u> (29)	<u>21</u>	Qualifikation <u>incl. 5 Mannschaften nach NWM in eigener Gruppe und Einfachrunde</u>	Vor- und Rückrunde	(5 Gruppen)	30.08.	27.09.
	8	Kreisliga	Vor- und Rückrunde	Vorrunde Rückrunde	25.10. 21.03.	14.03. 23.05.
	7	Kreisklasse 1	Vor- und Rückrunde	Vorrunde Rückrunde	25.10. 21.03.	14.03. 23.05.
	6	Kreisklasse 2 <u>incl. Mannschaften nach NWM</u>	Vor- und Rückrunde	Vorrunde Rückrunde	25.10. 21.03.	14.03. 23.05.
	8	Kreisklasse „X“ <u>nur Mannschaften nach NTM</u>	Vor- und Rückrunde	Vorrunde Rückrunde	30.08. 08.11.	01.11. 28.03.
<u>D-Junioren</u> (39)	<u>32</u>	Qualifikation	Einfachrunde	(4 Gruppen)	22.08.	26.09.
	8	Kreisliga	Vor- und Rückrunde	Vorrunde Rückrunde	24.10. 20.03.	13.03. 22.05.
	8	Kreisklasse 1	Vor- und Rückrunde	Vorrunde Rückrunde	24.10. 20.03.	13.03. 22.05.
	8	Kreisklasse 2	Vor- und Rückrunde	Vorrunde Rückrunde	24.10. 20.03.	13.03. 22.05.
	8	Kreisklasse 3	Vor- und Rückrunde	Vorrunde Rückrunde	24.10. 20.03.	13.03. 22.05.
D7	<u>7</u>	Kreisklasse D7 <u>incl. 3 Mannschaften nach NTM</u>	Einfachrunde Vor- und Rückrunde	 Vorrunde Rückrunde	 22.08. 24.10. 20.03.	 26.09. 13.03. 22.05.



E-Junioren	48	Qualifikation	Einfachrunde	(8 Gruppen)	30.08.	27.09.
(58 incl. 10 x FS)						
	8	Kreisliga	Vor- und Rückrunde	Vorrunde	25.10.	14.03.
				Rückrunde	21.03.	23.05.
	8	Kreisklasse 1	Vor- und Rückrunde	Vorrunde	25.10.	14.03.
				Rückrunde	21.03.	23.05.
	8	Kreisklasse 2	Vor- und Rückrunde	Vorrunde	25.10.	14.03.
				Rückrunde	21.03.	23.05.
	8	Kreisklasse 3	Vor- und Rückrunde	Vorrunde	25.10.	14.03.
				Rückrunde	21.03.	23.05.
	8	Kreisklasse 4	Vor- und Rückrunde	Vorrunde	25.10.	14.03.
				Rückrunde	21.03.	23.05.
	8	Kreisklasse 5	Vor- und Rückrunde	Vorrunde	25.10.	14.03.
				Rückrunde	21.03.	23.05.
	0	Kinderfußball*				

***E-Junioren: Spielfeste (Festivals)**

- 4 gegen 4 auf 4 Mini-Tore / Spielfeldmaße 40 x 25 m / maximale Spielzeit 12 Minuten pro Spiel / Schusszone ist Mittellinie / 1- 3 Rotationsspieler / max. 6 Spielrunden / jeweils ca. 3 Min. Pause und/oder
- 5 gegen 5 (inkl. TW) auf Jugendtore / Spielfeldmaße 40 x 25 m / max. Spielzeit 12 Minuten pro Spiel / max. 6 Spielrunden / Schusszone ist Mittellinie / nach den Regeln der FPL und/oder
- 7:7 (inkl. TW) auf Jugendtore / Spielfeldmaße 55 x 35 m Spiele / max. Spielzeit 2 x 25 Min. / nach den Regeln der FPL

Sofern Mannschaften, die in den Altersklassen der B-, C- und D-Junioren nach dem Niedertiefenbacher Modell spielen, nicht in einer eigenen Spielklasse zusammengefasst werden, können sie nach Ermessen des Klassenleiters an Qualifikationsrunden, in denen die Zuordnung zur Kreisliga und den Kreisklassen für die anschließende Hauptrunde ermittelt wird, teilnehmen, nach Abschluss der Qualifikation jedoch nur in den unteren Spielklassen auf Kreisebene übernommen werden.

Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten!



2. Spielsystem F- und G-Junioren für die Saison 2025/2026

F- Junioren

Meldung: **40** Mannschaften
(Mannschaftsstärke 4: 25
Mannschaftsstärke 5: 15
Mannschaftsstärke 7: 0)

Zulässige Wettbewerbsform: Spielfeste (Festivals)

- 4 gegen 4 auf 4 Mini-Tore / Spielfeldmaße 40 x 25 m / maximale Spielzeit 10 Minuten pro Spiel / 6-Meter-Schusszone / 1- 3 Rotationsspieler / max. 7 Spielrunden / jeweils ca. 3 Min. Pause und/oder
- 5 gegen 5 (inkl. TW) auf Jugendtore (Höhe reduziert auf 1,65 m, z.B. mit Flatterband, Banner) / Spielfeldmaße 40 x 25 m max. Spielzeit 10 Minuten pro Spiel; max. 7 Spielrunden / oder 2 x 20 Min bzw. 3 x 15 Min / Schusszone ist Mittellinie / max. 4 Rotationsspieler / nach den Regeln der FPL (Nr. 5)

G-Junioren

Meldung: **30** Mannschaften in Mannschaftsstärke 3

Zulässige Wettbewerbsform: Spielfeste (Festivals)

- 3 gegen 3 auf 4 Miniture / Spielfeldmaße 25 x 20 m / max. Spielzeit 7 Minuten pro Spiel / 6-Meter-Schusszone / 1-2 Rotationsspieler / max. 7 Spielrunden / jeweils 3 min. Pause

Die Organisation des Spielbetriebs in Herbst- und Frühjahrsrunden wird zeitnah durch die jeweiligen Klassenleiter insbesondere unter Bezugnahme auf die Durchführungsbestimmungen des HFV für den Spielbetrieb 2025/2026 bei den G-, F- und E-Junioren – Neue Wettbewerbsformen – in den Saisonbesprechungen nach den Sommerferien vorgestellt.



3. Niedertiefenbacher Modell – „mit X von Oben“ - Spielen in einer jüngeren Altersklasse

Auf Grundlage der

**Durchführungsbestimmungen zur Fortführung des Pilotprojekts
„Niedertiefenbacher Modell“ für Junioren
Spielzeit 2025/2026**

wird folgenden Mannschaften für die Saison 2025/2026 in den Altersklassen der B-, C- und D-Junioren hiermit die Erlaubnis erteilt nach dem Niedertiefenbacher Modell zu spielen:

B-Junioren

FC Waldbrunn (X)
JSG Niedertiefenbach/Dehrn (X)
JSG Hirschhausen/Drommershausen (X)

C-Junioren

JSG Goldener Grund (X)
JSG Heidenhäuschen (X)
JSG Hirschhausen/Drommershausen (X)
JSG Lahntal (X)
JSG Löhnberg/N/O (X)
TuS Staffel (X)
TuS Dehrn (X)
VFR Niedertiefenbach (X)

D(7)-Junioren

JSG Würges/Waldems (X)
SG Merenberg (X)
JSG Heidenhäuschen (X)

Zusätzlich zur o. a. Durchführungsbestimmung erlässt der KJA folgende, verbindlich umzusetzende Ausführungsbestimmung

Im elektronischen Spielberichtsbogen darf nur die zulässige Anzahl an Spielern des jüngeren Jahrgangs der nächsthöheren Altersklasse eingetragen werden. Diese Spieler sind aus der elektronischen Spielerliste in die Reiter „Startaufstellung“/„Ersatzbank“ einzufügen, ungeachtet der Fehlermeldung - Mit "*" gekennzeichnete Spieler/-in sind laut System gesperrt, die Aufstellung liegt in der Verantwortung des Vereins“. **Die Erfassung von Spielern des jüngeren Jahrgangs der nächsthöheren Altersklasse im Spielbericht als „Freie Spieler“ ist nicht zulässig!**

4. Norweger Modell - Spielen mit reduzierten Mannschaften im Juniorenbereich

Das Spielen mit reduzierten Mannschaften – sogenanntes „Norweger Modell“ – wird in den Altersklassen D- und C-Jugend grundsätzlich erlaubt und wie folgt geregelt: die Meldung der Teilnahme mit reduzierter Spielerzahl erfolgt vor Rundenbeginn und kann zu Beginn der Rückrunde geändert werden. Es ist nicht möglich von Spiel zu Spiel die Mannschaftsgröße zu ändern. Alle Spiele werden in der Mannschaftsstärke ausgetragen, die zum Austragungszeitpunkt als offiziell gemeldet gilt. Grundsätzlich können diese Mannschaften nur in den unteren Spielklassen auf Kreisebene spielen. Gibt es keine Kreisklasse, sind diese Mannschaften jedoch nicht aufstiegsberechtigt und können auch keine Kreismeisterschaft erringen.

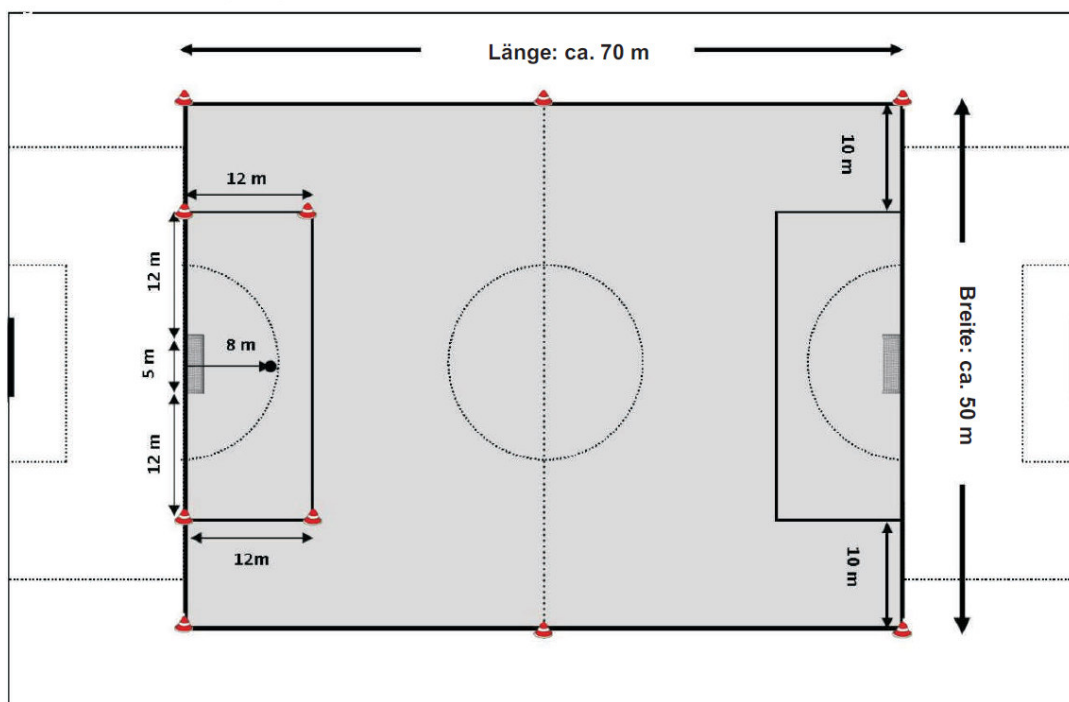
C-Junioren

Mannschaften, die nach Norweger Model spielen, spielen mit 9 statt mit 11 Spielern. Im Spielplan sind „Norweger“ Mannschaften mit „(9)“ nach dem Mannschaftsnamen gekennzeichnet. Der Gegner ist dann verpflichtet, ebenfalls mit der reduzierten Spieleranzahl von 9 Spielern anzutreten. Beide Teams können, wie in allen Jugendspielen üblich, bis zu 5 weitere Spieler einwechseln. Die Spielfeldgröße ist Punkt 12 zu entnehmen. Sofern sich beide Mannschaften einverstanden erklären, kann abweichend auch auf Großfeldtore gespielt werden.

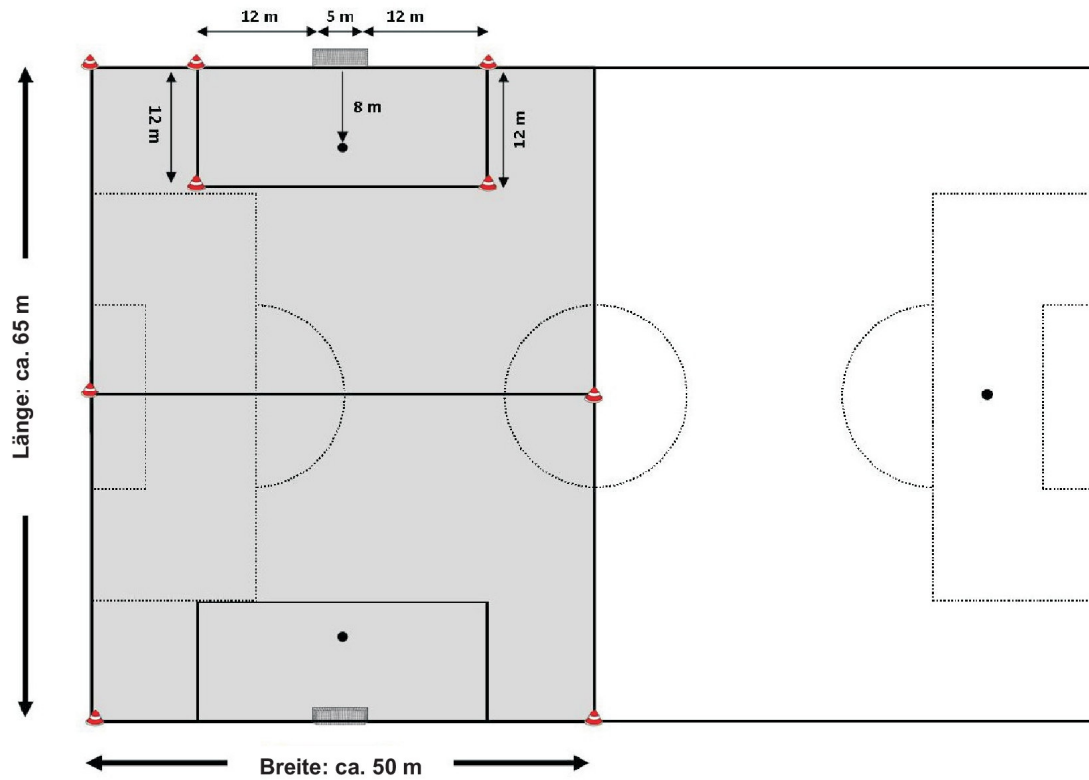
D-Junioren

„Norweger Mannschaften“ treten mit 7 Spielern zu einem Spiel an. Die Mannschaften die als Norweger Modell gemeldet wurden, werden mit dem „(7)“ im Anschluss an den Mannschaftsnamen im Spielplan gekennzeichnet. Der Gegner ist dann verpflichtet, ebenfalls mit 7 Spieler anzutreten. Beide Teams können, wie in allen Jugendspielen üblich, bis zu 5 weitere Spieler einwechseln. Die Spielfeldgröße ist Punkt 12 zu entnehmen.

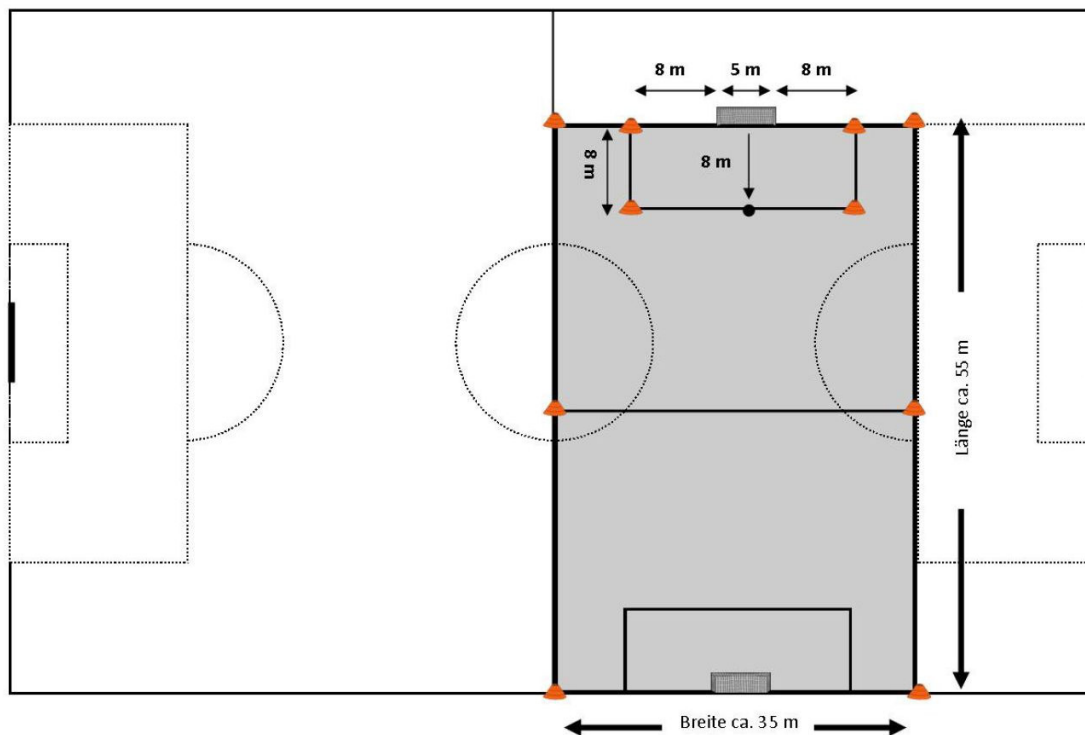
5. Skizze Spielfeld D-Junioren (9:9)



6. Skizze Spielfeld D7-Junioren



7. Skizze Spielfeld E-Junioren



8. Skizze Spielfeld G- und F-Junioren (Neue Wettbewerbsformen)

G- und F-JUN Aufbau:

Maße:

3 vs. 3 ca. 25 x 20 Meter



Schusszone (flache Markierung):

Jeweils 6 Meter von der Grundlinie

Torgrößen*

Max. 2,0 x 1,2 Meter



* 4 Minitore auf der Grundlinie
jeweils 2 Meter von der
Seitenlinie eingerückt
(alternativ Stangen oder Hütchen)

